

INFORMATIONEN ZUM WORKSHOP

Im Folgenden erhalten Sie die wichtigsten Informationen zu unserem Besuch, welche bitte an die jeweiligen Klassen- und Fachlehrkräfte weitergeleitet werden.

PLANUNG UND VORBEREITUNG

Unsere Workshops werden von mindestens zwei **ehrenamtlichen, ausgebildeten Personen** aus unserem Team geleitet, die selbst queer (schwul, lesbisch, bi, trans*, inter* etc.) sind. Falls nichts anderes verabredet wurde, finden sich die Teamenden 15 Minuten vor Beginn des Workshops in der Schule ein. Wünschenswert wäre, wenn die Teamenden von Lehrkräften abgeholt und zum Raum gebracht werden könnten.

- Den Treffpunkt können Sie uns in dem Fragebogen mitteilen.

Unsere Workshops finden in **Abwesenheit** der Lehrkräfte statt, da wir für die Schüler*innen einen Raum ohne Druck und Bewertung schaffen wollen. Erfahrungsgemäß äußern Schüler*innen ihre Fragen und Meinungen dann freier. Dabei gilt: die Teamenden erzählen nicht, was die Schüler*innen in den Workshops erzählen. Was die Teamenden in den Workshops erzählen, darf aber gerne weitergetragen werden.

Da unsere Workshops **freiwillig** sind, müssen die Teamenden wissen, wohin Schüler*innen, die sich gegen eine Teilnahme entscheiden oder die den Workshop massiv stören, geschickt werden können, um dann betreut zu werden. Teilen Sie uns aus diesem Grund bitte mit, wo sich die Lehrkraft während des Workshops aufhält.

Um die Workshops bestmöglich planen zu können, teilen Sie uns bitte mit, ob es Schüler*innen mit **Förderbedarf** gibt, welcher die Anwesenheit einer Assistenz oder eine Anpassung des Workshops erforderlich macht.. Außerdem würden wir im Vorfeld gerne wissen, ob es bereits als schwul, lesbisch, bi, trans*, inter* etc. geoutete Schüler*innen gibt und ob diese eventuell bereits Mobbing Erfahrungen gemacht haben.

Die Größe der Gruppe sollte 30 Personen nicht übersteigen. Für jeden Workshop werden regulär 3 Schulstunden eingeplant, wobei Pausenzeiten individuell und mit den Schüler*innen abgesprochen gestaltet werden können.

ANKÜNDIGUNG IN DER LERNGRUPPE

Bitte informieren Sie Ihre Klasse und die entsprechenden Lehrkräfte vorher über diesen Workshop und die Inhalte. Um die Lehrkräfte zu informieren, nutzen Sie gerne dieses Schreiben. Für Schüler*innen und Eltern liegt ein separates Schreiben bei.

RÄUMLICHKEITEN UND TECHNISCHE AUSSTATTUNG

Wir benötigen für unsere Workshops Räume, in denen das Einrichten eines Stuhlkreises möglich ist. Schön wäre es, wenn die Schüler*innen diesen Stuhlkreis bereits vor Beginn des Workshops aufgestellt haben.

- Über den Fragebogen können Sie uns informieren, ob der Raum mit Beamer und/oder Smartboard ausgestattet ist. Alles andere an Materialien bringen die Teamer*innen zum Workshop mit.

NACHBEREITUNG UND FEEDBACK

Nach dem Workshop stehen die Teamer*innen für ein **Feedback** zur Verfügung. Wir möchten aber darauf hinweisen, dass kein detailliertes Feedback über Aussagen einzelner Schüler*innen gegeben wird. Es wäre schön, wenn die Lehrkräfte nach dem Workshop noch einmal für ein kurzes Gespräch zur Verfügung stehen. Noch während des Workshops holen wir in der Regel auch anonymes Feedback von den Schüler*innen ein. Sollte dies aus zeitlichen Gründen nicht möglich sein, würden wir Sie bitten, nach dem Workshop ein kurzes anonymes Feedback von der Lerngruppe einzuholen.

Wir teilen bei den Workshops ein Dokument mit Anlaufstellen mit Institutionen und Websites im queeren Kontext aus und stellen dieses auch den Lehrkräften zur Verfügung.

Bitte senden sie uns den ausgefüllten Fragebogen zum Workshop spätestens 7 Tage vor Workshopbeginn an info@schlau-oldenburg.de